

Pressekonferenz 02. März 2020

Zusammen Zukunft gestalten

Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager lud zur Pressekonferenz zum Thema „künftige Zusammenarbeit im Klosterneuburger Gemeinderat“. Gemeinsam mit den NEOS beschreitet die VP Klosterneuburg einen neuen Weg für die Stadt, „um Chancen zu nutzen und Herausforderungen anzugehen“, so Schmuckenschlager.

Am 26. Jänner wurde der Gemeinderat für die Legislaturperiode 2020-2025 gewählt. Bei dieser Wahl sticht die breite Verteilung der Wählerstimmen ins Auge. So hat der Wählerwille gezeigt, dass keine absoluten Mehrheitsverhältnisse gewünscht sind. Eine vielschichtige und bunte Gesellschaft bildet ihre politische Vertretung durch viele verschiedene Fraktionen ab. Die Zukunftspartner in einer ersten Stellungnahme:

„Diesem Wählerauftrag soll nun mit einer neuen Zusammenarbeit im Gemeinderat Rechnung getragen werden.

In den nächsten Jahren wollen wir in Klosterneuburg Chancen nutzen und Herausforderungen angehen. Daher haben sich die Volkspartei Klosterneuburg und die NEOS zu einer Zukunftspartnerschaft zusammengeschlossen, um die nächsten fünf Jahre den politischen Weg im Interesse der Klosterneuburger gemeinsam zu gehen. Verantwortungsvoll und im Interesse der Bürger unserer Stadt. Denn nur ein starkes Klosterneuburg wird auch in Zukunft unsere Lebensqualität sichern. Die erstmalige Zukunftspartnerschaft von Volkspartei und NEOS bildet die starke Basis dafür.

Schließlich können die Herausforderungen der Zukunft nicht mit Lösungen der Vergangenheit bewältigt werden. Sie verlangen ein Miteinander aller politischen Parteien auf Augenhöhe, einen respektvollen Umgang miteinander und Handschlagqualität für alle Klosterneuburger.

Ausbau der Bildungslandschaft, Bürgerbeteiligung, Transparenz, umweltfreundliche und pendlergerechte Verkehrslösungen, zeitgerechte Familienpolitik, umsichtige Bebauung im Einklang mit sozialen Aspekten und unserem Lebensraum, Miteinbeziehen der alternden Gesellschaft, Mitsprache der Jugend, Vereinfachung der Behördenwege, Ansiedelung von Betrieben, klimafreundliche Begrünung unserer Stadt, Förderungen von erneuerbaren Energien und Ausbau der sozialen und medizinischen Infrastruktur legen wir unserer Zukunftspartnerschaft zu Grunde.

Aufgrund der Proporzregelung in der Gemeindepolitik gibt es keine strikte Unterscheidung zwischen Regierung und Opposition. Alle Mitglieder des Gemeinderats tragen die gleiche Verantwortung für die Stadt.

Darum werden die Zukunftspartner im Interesse Klosterneuburgs das Gespräch mit allen politischen Parteien suchen, um im besten Interesse unserer Stadt zusammenzuarbeiten.“

Foto „Stadtentwicklung“ (c) Stadtgemeinde Klosterneuburg/SchuhE

Bildtext: V.l.: Mag. Clemens Ableidinger (NEOS), Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager (VP) und Vizebürgermeister Mag. Roland Honeder (VP), Darius Djawadi (NEOS) und Walter Wirl (NEOS, nicht auf dem Foto) bilden eine Zukunftspartnerschaft für Klosterneuburg mit einem Acht-Punkte-Arbeitsübereinkommen.